



***Perspektive* - deutsch-französischer Fonds für zeitgenössische Kunst und Architektur**

Projektausschreibung 2017 startet am 1. Oktober

Perspektive ist ein Deutsch-Französischer Fonds für zeitgenössische Kunst und Architektur, der den künstlerischen Austausch zwischen den beiden Ländern fördert. Initiiert vom Bureau des arts plastiques, werden bereits zum dritten Mal deutsche und französische Initiativen aufgerufen, sich mit ihren Projekten zu bewerben. Im Mittelpunkt steht der Gedanke des Austauschs und des Dialogs: Begegnungen von Künstlern, Architekten und Kunstvermittlern beider Länder sollen gefördert werden, um Ideen, Werke und Diskurse grenzüberschreitend zu verbreiten. Unterstützt wird die Initiative vom Auswärtigen Amt Frankreichs, dem Französischen Kulturministerium, dem Institut français, dem Goethe-Institut und der Deutschen Bank.

Ab dem 1. Oktober können sich Projekte um die Förderung bewerben. Die Einreichung der Unterlagen ist **bis zum 1. Dezember 2016** möglich.

Das Förderprogramm *Perspektive* richtet sich an öffentliche und private Einrichtungen, wie Museen, Kunst- und Architekturzentren, Kunstvereine, Galerien, Architekturbüros und unabhängige Ausstellungsräume im Bereich der zeitgenössischen Kunst und Architektur in Deutschland und Frankreich.

Eine unabhängige deutsch-französische Fachjury unter der Leitung von Adeline Blanchard (Leiterin des Bureau des arts plastiques) wählt die Siegerprojekte aus. Die Bekanntgabe der Projekte, die in 2017 von *Perspektive* unterstützt werden, erfolgt im Februar.

Die Jury setzt sich aus folgenden Persönlichkeiten zusammen:

- Eike Becker** Architekt Eike Becker_Architekten und Vorstandsmitglied des KW Institute for Contemporary Art, Berlin
- Jacques Ferrier** Architekt und Stadtplaner, Paris
- Arthur de Ganay** Architekt und Kunstsammler, Sammlung Arthur de Ganay, Berlin
- Hélène Guenin** Direktorin, Musée d'Art moderne et d'Art contemporain (MAMAC), Nizza
- Jean-Hubert Martin** Kurator und ehem. Direktor des Musée national d'art moderne du Centre Pompidou Paris
- Marei Lisa Schmidt** Kuratorin Hamburger Bahnhof - Museum für Gegenwart, Berlin

Im Rahmen der Ausschreibung unterstützt *Perspektive* Begegnungen und Initiativen der Zusammenarbeit, die den Austausch und die Verbreitung von Ideen und Kompetenzen vorantreiben: Tagungen, Workshops, Diskussionsrunden, Konferenzen, Seminare, Think Tanks, Performances sowie Ideen- und Forschungslabore.

Die Ausschreibung *Perspektive* erfolgt einmal jährlich im Herbst für Projekte, die im darauffolgenden Jahr umgesetzt werden.

Alle Informationen sowie das Anmeldeformular stehen unter www.fonds-perspektive.de zur Verfügung.

Kontakt Perspektive:

Perspektive – Bureau des arts plastiques
Institut français d'Allemagne
Pariser Platz 5
10117 Berlin
T: +49 (0) 30 590 03 92 44
dossier@fonds-perspektive.de

Pressekontakt:

ARTPRESS - Ute Weingarten
artpress@uteweingarten.de
+49 (0) 30 48 49 63 50